



Liebe Eltern der Cranachschule,

wie ich Ihnen ja bereits mitgeteilt habe, gilt in allen Schulen nun eine Testpflicht. Die ersten Tests sind gestern in der Notbetreuung durchgeführt worden und alle Kinder haben das gut gemeistert und sahen es als kleines Experiment an. Auch alle Mitarbeiter*innen führen einen Selbsttest durch.

Ablauf:

Die Tests werden im Klassenraum und für jede Lerngruppe 2x die Woche durchgeführt. Das heißt wir testen Mo, Di, Mi, Do jeweils zu Beginn des Unterrichts. Sollte ein Kind am Mittwoch fehlen, wird es Freitag nochmal getestet. Jedes Kind erhält sein eigenes Testmaterial. Damit das Röhrchen mit der Lösung sicher steht, bitten wir alle Kinder am Montag bzw. Dienstag (falls der Wechselunterricht wieder stattfindet) einen kleinen **Duplo**-Legostein mitzubringen, falls zu Hause vorhanden. (Falls nicht, wir haben einige Ersatzsteine.)

Unter Aufsicht der Lehrer*innen, Erzieher*innen... entnimmt Ihr Kind mit Hilfe eines Wattestäbchens einen Nasenabstrich (2cm), der dann ausgewertet wird.

Die Erwachsenen werden in keinem Fall bei der Testung selbst helfen.

Ein positives Testergebnis heißt noch nicht sicher, dass sich das betroffene Kind wirklich mit dem Virus angesteckt hat. Trotzdem werden und müssen wir in diesem Fall das Kind aus dem Klassenraum hinaus begleiten und ihm behutsam die Lage erklären. Die Kinder werden in die oberen Räume des Containers gebracht und nicht allein gelassen.

Sie als Eltern werden sofort telefonisch benachrichtigt, was bedeutet, dass Sie verlässlich bis ca. 9.00/9.30 Uhr erreichbar sein müssen (siehe unterer Abschnitt). Ihr Kind muss dann unverzüglich von der Schule abgeholt werden, um in einer Arztpraxis oder in einem Testzentrum einen PCR-Test durchzuführen, der genauere Auskunft gibt. Ihr Kind darf dann erst wieder in die Schule und Notbetreuung kommen, wenn der negative Bescheid dieses PCR-Tests vorliegt, der uns bitte auch schriftlich gezeigt werden muss.

Sollten Sie die Selbsttestung Ihres Kindes in der Schule nicht wünschen, ist es alternativ möglich, einen Schnelltest bei einer offiziellen Teststelle durchführen zu lassen (Bürgerstest). Diese Testung darf höchstens 48 Std. zurückliegen und die Kinder müssen den schriftlichen Nachweis über ein negatives Ergebnis mit zur Schule bringen.

Sollten Sie als Eltern aus einem medizinischen oder pflegerischen Bereich kommen, dürfen Sie sich auch gerne bei dem/der Klassenlehrer*in melden, um die ersten Tests mit zu unterstützen. Vielen Dank!

Wir sind zuversichtlich, dass die Durchführung der Tests von Mal zu Mal uns und auch den Kindern vertrauter und zur Routine wird.

Auch Sie als Eltern müssen einen offiziellen negativen Test schriftlich nachweisen (hier gilt leider nicht der Selbsttest zu Hause), wenn Sie das Schulgebäude z.B. für ein Gespräch oder zur Mithilfe und Unterstützung betreten.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Verständnis und hoffen, dass der Unterricht nächste Woche wieder in Präsenz (Wechselunterricht) stattfinden kann. Darüber erhalten Sie Informationen, wenn auch wir etwas Neues erfahren.

Bitte füllen Sie den unten stehenden Abschnitt aus (bitte nur eine Telefonnummer angeben) und geben Sie diesen Ihrem Kind am 1. Schultag wieder mit zur Schule. Falls Sie ihn nicht ausdrucken können, geben Sie Ihrem Kind einfach einen handgeschriebenen Zettel mit. Vielen Dank!

Bleiben Sie gesund!

Mit herzlichen Grüßen
Christa Kehm

(C. Kehm komm. Schulleiterin)

Name des Kindes: _____ Klasse.: _____

Lerngruppe: A B

Telefonnr. von: Mutter oder Vater

Verlässliche Erreichbarkeit unter folgender Telefonnummer:
